

## Bericht

### des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

zur Gemeinsamen Konferenz der Verkehrs- und Straßenbauabteilungsleiter der Länder (GKVS) am 18./19. September 2019 in Berlin  
und zur Verkehrsministerkonferenz (VMK) am 9./10. Oktober 2019 in Frankfurt/Main

TOP 5.2/

TOP 5.1

#### Thema: Stärkung des Schienenverkehrs in Deutschland

Laut Koalitionsvertrag für die 19. Legislaturperiode sollen bis 2030 die Fahrgastzahlen verdoppelt und mehr Güterverkehr auf die Schiene verlagert werden. Dazu wurde ein Zukunftsbündnis Schiene (ZBS) aus Politik, Wirtschaft und Verbänden eingerichtet, das einen Schienenpakt vorbereitet, der bis Ende 2021 vereinbart werden soll. Ferner bedarf es der Fortsetzung des Investitionshochlaufs und einer weiteren Anhebung der Investitionslinie in den nächsten Jahren.

Der Infrastrukturausbau Schiene soll vorangebracht werden durch:

1. **Deutschland-Takt einführen (Pünktlichere Bahn):** dieser soll zukünftig als Zielfahrplan die Grundlage für den notwendigen Infrastrukturaus- und -neubau bilden – auch um mehr Güterverkehr auf die Schiene verlagern zu können.
2. **Kapazitäten ausbauen (Zuverlässigere Bahn):** Umsetzung eines 740-Meter-Netzes für Güterzüge bis 2020, Digitalisierung der Schiene durch Umstellung der Leit- und Sicherungstechnik auf ETCS und Umbau der Stellwerke in digitale Stellwerke (DSTW), Erhöhung des Elektrifizierungsgrads, Investitionshochlauf und auskömmliche Finanzierung für Neu- und Ausbau sowie neue Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung (LuFV III) zur Finanzierung von Erhaltungsinvestitionen.
3. **Wettbewerbsfähigkeit der Schiene stärken (Flexiblere Bahn):** Absenkung der Trassenpreise für den Schienengüterverkehr, Auflage eines Bundesprogramms „Zukunft Schienengüterverkehr“, um die Wirtschaftlichkeit und Logistikfähigkeit des Schienengüterverkehrs zu steigern, Überarbeitung Gleisanschlussförderung und Förderung privater Anlagen des Kombinierten Verkehrs.
4. **Lärm- und Klimaschutz vorantreiben (Nachhaltigere Bahn):** Akzeptanz für Verkehrsverlagerung erreichen. Halbierung des Schienenlärms bis 2020 und Verbot lauter Güterwagen.
5. **Innovationen fördern (Innovative Bahn):** Etablierung eines deutschen Zentrums für Schienenverkehrsforschung und eines Bundesforschungsprogramms Schiene.

6. **Fachkräfte gewinnen (Zukunftssichere Bahn):** gemeinsame Initiativen des Schienensektors. Unterstützung der Bundesregierung bei einer Imagekampagne.